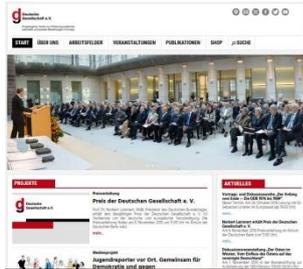


Rückblick

Unsere neue Webseite ist online!



Seit 14. Oktober 2016 hat die Deutsche Gesellschaft e. V. einen neuen Webauftritt.

Schauen Sie vorbei und informieren Sie sich über unsere Vereinsgeschichte, unsere Aufgaben und unsere vielfältigen Projekte!

[Mehr...](#)

Konferenz „1956 – Aufbruch im Osten. Die Entstalinisierung in Ostmitteleuropa und ihre Folgen“ in Berlin, 18./19. Oktober 2016



Die Entstalinisierung hatte unterschiedliche Auswirkungen in den ostmitteleuropäischen Ländern. Auf der Konferenz wurde im Collegium Hungaricum Berlin eine differenzierte Betrachtung der Ereignisse und Folgen des Jahres 1956 aus der Sicht des Baltikums und der Schwerpunktländer: DDR, Tschechoslowakei, Polen und Ungarn vorgenommen. [Mehr...](#)

XX. Theodor-Litt-Symposium „Masse und Demokratie“. Politische Bildung in einer multikulturellen Gesellschaft: ein notwendiger Paradigmenwechsel?“ in Leipzig, 20./21. Oktober 2016



Auf dem XX. Theodor-Litt-Symposium wurden im Zeitgeschichtlichen Forum Leipzig Fragen zu neuen Erfordernissen und geeigneten Formen der politischen Bildungsarbeit in der multikulturellen Gesellschaft erörtert. Höhepunkt der Veranstaltung war die Präsentation einer ersten Fassung der „Leipziger Erklärung zu den Aufgaben der politischen Bildung in der multikulturellen Gesellschaft“.

[Mehr...](#)

News & Veranstaltungen

Diskussion: „Der Osten im Westen. Vom Einfluss des Ostens auf das vereinigte Deutschland“ in Berlin, 1. November 2016



Gefördert mit Mitteln der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und des Berliner Landesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen realisiert die Deutsche Gesellschaft e. V. im Jahr 2016 eine insgesamt sechsteilige Diskussionsreihe „Deutschland 2.0“. Die Reihe nimmt den Einfluss der DDR-Geschichte auf gesellschaftlich und politisch relevante Gegenwartsthemen in den Blick. Die Abschlussveranstaltung findet am 1. November 2016 in der Bundesstiftung Aufarbeitung statt (18:00-20:00 Uhr). Der Eintritt ist frei. Diskutieren Sie mit!

[Mehr...](#)

Bild: © Ultramarinrot

Vortrags- und Diskussionsreihe „Der Anfang vom Ende – Die DDR 1976 bis 1989“ in Berlin



Im November wird unsere neue Vortrags- und Diskussionsreihe zum Thema des Niedergangs der DDR fortgeführt, die von dem Landesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR (LStU) gefördert wird. Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, die öffentliche Auseinandersetzung mit der deutsch-deutschen Zeitgeschichte durch eine wissenschaftliche, öffentlichkeitswirksame Verarbeitung der Geschehnisse der Jahre 1976 bis 1989 zu bereichern und gemeinsam mit dem Publikum zu diskutieren. Sie sind zu folgenden

Veranstaltungen jeweils ab 19:00 Uhr im Europasaal (Voßstraße 22, 10117 Berlin-Mitte) herzlich eingeladen. [Mehr...](#)

- **2. November 2016:** Dr. Bernd Florath präsentiert sein Buch „Annäherungen an Robert Havemann“.
- **3. November 2016:** Dr. Siegfried Suckut stellt sein Werk „Volkes Stimmen“ vor.
- **16. November 2016:** Karsten Krampitz liest aus seinem Band „1976. Die DDR in der Krise“.

Bild: © Karin Plessing

Bürgerdialoge „Geflüchtete und Fluchtursachen: Was unternimmt die EU und was haben wir damit zu tun?“, 7., 8. und 10. November 2016



Vertretung in Deutschland

Die Deutsche Gesellschaft e. V. organisiert im Auftrag von der Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland und dem Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg Bürgerdialoge zum Thema „Geflüchtete und Fluchtursachen: Was unternimmt die EU und was haben wir damit zu tun?“. Der Eintritt ist frei. Diskutieren Sie mit!

Nächste Termine:

- **7. November 2016** in Frankfurt (Oder)
- **8. November 2016** in Senftenberg
- **10. November 2016** in Neuruppin

Verleihung des Preises der Deutschen Gesellschaft e. V. in Berlin, 9. November 2016



Prof. Dr. Norbert Lammert, MdB, Präsident des Deutschen Bundestages, erhält den diesjährigen Preis der Deutschen Gesellschaft e. V. für Verdienste um die deutsche und europäische Verständigung.

Die Preisverleihung findet am Mittwoch, 9. November 2016, um 11:00 Uhr im Atrium der Deutschen Bank (Unter den Linden 13-15, 10117 Berlin) statt. Die Laudatio hält der Berliner Historiker Prof. Dr. Heinrich August Winkler.

Die Teilnahme an der Preisverleihung ist nur auf Einladung möglich. Die Veranstaltung ist bereits ausgebucht. [Mehr...](#)

Bild: © Deutscher Bundestag / Achim Melde

Interaktive Europa-Informationsangebote in Berlin



Das Europäische Informationszentrum *Jean Monnet* Berlin, dessen Träger die Deutsche Gesellschaft e. V. ist, informiert auf Stadtteilstellen, Kongressen, Tagen der offenen Tür, Messen und anderen Veranstaltungen in Berlin über die EU und die letzten Entwicklungen in der europäischen Politik. Neben einem breiten Angebot an aktuellen Broschüren gibt es auch die Möglichkeit sein Wissen mit einem Quiz zu testen. [Mehr...](#)

Nächster Termin:

- **15. November 2016:** „ich & wir – Engagement für uns“ (Landesvertretung Schleswig-Holstein)

Auftakt der Veranstaltungsreihe „Schlossgespräche Königs Wusterhausen“, 17. November 2016



In Zusammenarbeit mit der Stadt Königs Wusterhausen beginnt im November die neue Veranstaltungsreihe der „Schlossgespräche Königs Wusterhausen“. Prominente Gäste werden zu einem moderierten Gespräch eingeladen, das aktuelle schaftsrelevante Debatten im Kontext ihrer persönlichen grafien behandelt und das Publikum zur Diskussion ermuntern

soll. Den Auftakt gibt der Schauspieler Ulrich Matthes im Gespräch mit der TV-Journalistin Angela Elis am 17. November 2016 um 19:00 Uhr im Großen Festsaal der Kavalierhäuser des Schlosses Königs Wusterhausen. [Mehr...](#)

Bild: © Stadt Königs Wusterhausen

Zukunftsdialog „Digital is the new normal – der ‚gläserne Bürger‘?“ in Berlin, 18. November 2016



Mercedes-Benz
Berlin



Die Deutsche Gesellschaft e. V. veranstaltet im Jahr 2016 Talkrunden zu aktuellen gesellschaftspolitischen Themen. Den Fragen junger Menschen stellen sich Prominente aus Politik, Kultur und Zivilgesellschaft in einer vierteiligen Diskussionsreihe. Kooperationspartner des Projekts ist Mercedes-Benz Berlin.

Am 18. November 2016 findet um 14:00 Uhr eine Diskussionsveranstaltung im Europasaal (Voßstraße 22, 10117 Berlin-Mitte) statt. Gäste sind Andrea Voßhoff, Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit und der Datenschutzaktivist, Autor und Gründer der Enthüllungsplattform OpenLeaks, Daniel Domscheit-Berg. Moderiert wird die Talkrunde von Milka Loff Fernandes. Der Eintritt ist frei. Diskutieren Sie mit! Anmeldung(en) an sebastian.roesner@deutsche-gesellschaft-ev.de oder unter 030/88412-202. [Mehr...](#)

Bilder: Andrea Voßhoff © www.bfdi.bund.de / Daniel Domscheit-Berg © www.agentur-fuer-helden.de

Berliner Europadialog „Does Europe still matter? Die Folgen der US-Wahlen für Europa“, 21. November 2016



Am 21. November 2016 wird die Veranstaltung „Does Europe still matter? Die Folgen der US-Wahlen für Europa“ (Beginn: 18:00 Uhr) im Rahmen der Reihe *Berliner Europa-Dialog* veranstaltet. Sie wird kooperativ vom Dokumentationszentrum Vereinte Nationen – Europäische Union der Freien Universität Berlin, dem Europäischen Informationszentrum *Jean Monnet* Berlin (Träger: Deutsche Gesellschaft e. V.) sowie der Europa-Union Berlin e. V. organisiert. Die Veranstaltung wird von Prof. Dr. Eva Heidbreder (Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft der Freien Universität Berlin) moderiert. Der

Eintritt ist frei. Diskutieren sie mit! [Mehr...](#)

Wissenschaftliche Tagung „Ohne Gedenken keine Zukunft – 75 Jahre Deportation der Russlanddeutschen“ in Berlin, 24. November 2016



Am 28. August 2016 jährt sich der Erlass des Präsidiums des Obersten Sowjets der UdSSR „Über die Übersiedlung der Deutschen, die in den Wolga-Rayons wohnen“ zum 75. Mal. Die Tagung wird sich mit dieser Thematik in zwei Blöcken beschäftigen: Der erste Teil widmet sich der historischen Einordnung und den politischen Folgen. Im zweiten Block wird über die gesellschaftliche und politische Teilhabe der Deutschen aus der ehemaligen UdSSR in Deutschland und den Nachfolgestaaten

der Sowjetunion diskutiert. [Mehr...](#)

Auftaktveranstaltung: Projekt „Interkulturelles Lern- und Kompetenzzentrum Sport“ in Zeitz, 26. November 2016



Das Projekt „Interkulturelles Lern- und Kompetenzzentrum Sport“ wird gefördert durch das Bundesministerium des Innern aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und wird umgesetzt durch die Bundeszentrale für politische Bildung. Ziel des Projektes ist zum einen die Integration der Migrantinnen und Migranten in die Sportvereine des Ju-Jitsu Sachsen-Anhalt e. V. und zum anderen die Ausbildung von Integrationslotsen sowie die Schaffung einer Online-Lernplattform. Das Projekt richtet sich an Übungsleiter/innen, Trainer/innen und Funktionäre in den Sportvereinen und des Landesverbandes. [Mehr...](#)

Workshops „Energie kommt aus der Steckdose? Ein Planspiel für Schulen zum Netzausbau“ (Brandenburg)



Welcher Zusammenhang besteht zwischen der Energiewende und dem Ausbau der Stromnetze? Diese Frage ist Gegenstand eines Planspiels an Schulen in Brandenburg. Ab sofort können interessierte Lehrerinnen und Lehrer Termine mit uns vereinbaren. Anmeldung(en) an jan.roessel@deutsche-gesellschaft-ev.de oder unter 030/88412-251. [Mehr...](#)

Bild: © Wikimedia Commons

Integrationsprojekt „Meine neue Heimat. Kleine Bürgerkunde“ im Landkreis Spree-Neiße (Brandenburg)



Gefördert mit Mitteln des Bundesministeriums des Innern und in Kooperation mit der Integrations- und Behindertenbeauftragten des Landkreises Spree-Neiße bietet die Deutsche Gesellschaft e. V. im November und Dezember 2016 im Rahmen von 15 kostenlosen, 120-minütigen Workshops Flüchtlingen ab einem Alter von 14 Jahren mit dauerhafter Aufenthaltsperspektive einen ersten Überblick über die Geschichte, Gesellschaft und Gesetze der Bundesrepublik Deutschland an, der auf die Integrationskurse verweist, ihnen zuarbeitet und dieses Angebot sinnvoll ergänzt. Initiativen und Organisationen, die Flüchtlingen in der Region helfen und an unserem Angebot interessiert sind, können gern mit uns Kontakt aufnehmen. Anmeldung(en) an madeleine.petschke@deutsche-gesellschaft-ev.de oder unter 030/88412-205. [Mehr...](#)

Zeitzeugengespräche „Erinnerung ist Zukunft“



Mit dem 45 Veranstaltungen umfassenden bundesweiten Projekt, gefördert vom Bundesministerium des Innern, möchte die Deutsche Gesellschaft e. V. Bürgerinnen und Bürger zur Reflektion über die Fragen anregen, welche Bedeutung die DDR, ihr Ende und ihre bis heute anhaltenden Folgen für sie und die Personen in ihrem unmittelbaren Umfeld haben. Über ihre persönlichen Erlebnisse berichtet Cornelia Zoels am 7. November in Kassel, Thomas Drescher am 8. November in Hohen Neuendorf und Dr. Axel Böhme am 14. und 15. November bei den Deutsch-Deutschen Filmtagen in Hof und in Plauen. [Mehr...](#)

Medienprojekt „Jugendreporter vor Ort. Gemeinsam für Demokratie und gegen Fremdenfeindlichkeit“



Im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ und mit Unterstützung des Landespräventionsrats Brandenburg motiviert und befähigt die Deutsche Gesellschaft e. V. in den Jahren 2016 bis 2019 Jugendliche, sich als Jugendreporterinnen und Jugendreporter selbstbewusst und aktiv an der politischen Öffentlichkeit in ihrem Lebensumfeld zu beteiligen und für ein weltoffenes, demokratisches Miteinander vor Ort einzutreten. Das Modellprojekt wird mit Unterstützung der Bildungswerke der Deutschen Gesellschaft e. V. in Forst/Lausitz (Brandenburg), Markkleeberg (Sachsen) und Heiligenhaus (Nordrhein-Westfalen) durchgeführt. [Mehr...](#)

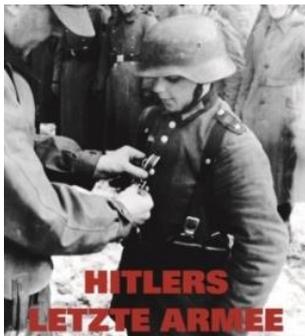
Bild: © Regiestelle „Demokratie leben!“ / Andreas Schickert

Ausstellung mit Seminaren und Zeitzeugengesprächen „Alles nur Geschichte(n)? – Leben im doppelten Deutschland“



Die Deutsche Gesellschaft e. V. realisiert im Jahr 2016, zusammen mit der Friede Springer Stiftung, bundesweit 25 Seminare mit anschließendem Zeitzeugengespräch, welche sich gezielt an den deutsch-deutschen Inhalten der Ausstellung „Der Kalte Krieg. Ursachen – Geschichte – Folgen“ (erarbeitet von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und des Berliner Kollegs Kalter Krieg) orientieren. Auch im November werden Zeitzeuginnen und Zeitzeugen interessierten Jugendlichen über ihre Erfahrungen berichten. [Mehr...](#)

Zeitzeugengespräche „Wohin führt Fanatismus? – Kindersoldaten damals und heute“ für Jugendliche und junge Erwachsene



Die Deutsche Gesellschaft e. V. bietet mit Unterstützung durch das Bundesministerium des Innern im Jahr 2016 bundesweit 15 Zeitzeugengespräche mit ehemaligen Kindersoldaten an, die von den Nationalsozialisten als Minderjährige an die Front geschickt worden. Die Schilderungen der ausgewählten Schicksale dienen als Erinnerung und Mahnung und verdeutlichen den Jugendlichen am Beispiel von „Hitlers letzter Armee“, wohin Fanatismus führen kann. Anmeldung(en) an niels.dehmel@deutsche-gesellschaft-ev.de oder unter 030/88412-253. [Mehr...](#)

Bild: © Mitteldeutscher Verlag

Ausblick

Konzert- und Diskussionsreihe „Kunst und Gesellschaft. Gesellschaftliche Verantwortung von Künstlern in historischen Prozessen“



In Kooperation mit der Jazzwerkstatt gUG und gefördert durch die Bundeszentrale für politische Bildung wird die von der Deutschen Gesellschaft e. V. realisierte bundesweite Konzertreihe im Dezember 2016 fortgeführt. Sie setzt sich in Podiumsdiskussionen und anschließenden musikalischen Beiträgen mit der Rolle und dem Einfluss von Künstlern auf gesellschaftliche Umbrüche auseinander. [Mehr...](#)

Nächste Termine:

- **5. Dezember 2016** im Glad House in Cottbus: For Free Hands feat. Floros Floridis & Alaa Zouiten; Podiumsgäste sind Andreas Brunn, Vladimir Karparov, Thomas Krüger und Carola Köhler.
- **6. Dezember 2016** im Theaterhaus in Jena: For Free Hands feat. Floros Floridis & Alaa Zouiten; Podiumsgäste sind Prof. Jeanine Meerapfel, Dr. Ulrich Steinmetzger und Dr. Andreas H. Apelt.
- **8. Dezember 2016** im DDR Museum in Berlin: For Free Hands feat. Floros Floridis & Alaa Zouiten; Podiumsgäste sind Prof. Jeanine Meerapfel, Dr. Andreas H. Apelt und Thomas Krüger.
- **9. Dezember 2016** in der Kulturbrauerei in Berlin: Frank Gratkowski, Z-Country-Paradise; Podiumsgäste sind Peter Reich, Nicola Hein, Matthias Muche und Christine Lüttich.

Bild: Frank Gratkowski © Frank Gratkowski

Abschlussdiskussion: Workshop-Reihe „Energie kommt aus der Steckdose? Ein Planspiel für Schulen zum Netzausbau“ in Potsdam, 14. Dezember 2016



Die Deutsche Gesellschaft e. V. veranstaltet eine Abschlussdiskussion zu ihrer Workshop-Reihe am 14. Dezember 2016 (14:00 bis 16:00 Uhr) in der Staatskanzlei des Landes Brandenburgs (Brandenburg Saal, 2. OG, Haus 12, Heinrich-Mann Allee 107, 14473 Potsdam). Es sind jeweils fünf Schülerinnen und Schüler jedes Workshops eingeladen, mit Expertinnen und Experten aus der Energiepolitik und Energiewirtschaft zu diskutieren. Die Diskussion wird eröffnet von Hendrik Fischer, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft und Energie. [Mehr...](#)

Bild: © Wikimedia Commons

Freundeskreis Schlösser und Gärten der Mark

Rückblick: Exkursion „Karl IV. und die Böhmisches Kunst in Brandenburg“, 8. Oktober 2016



Ausgangspunkt der Exkursion war ein Besuch der im Potsdamer Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte gezeigten Sonderausstellung „Karl IV. Ein Kaiser in Brandenburg“. Diese präsentiert exemplarisch böhmische Kunstwerke in der Mark Brandenburg an der Wende vom 14. zum 15. Jahrhundert unter der Landesherrschaft Kaiser Karls IV. und seiner Nachfolger aus der Dynastie der Luxemburger. Weitere Exkursionsziele waren der Dom zu Brandenburg / Havel mit der Ausstellung „Märkische Drahtzieher“ sowie das Rathaus und die Burg in Tangermünde. [Zur kommentierten Fotoschau...](#)

Bild: © Klaus Zieloff

Rückblick: Benefizkonzert im Schloss Charlottenburg, 28. Oktober 2016



Der Freundeskreis veranstaltete sein diesjähriges Benefizkonzert zugunsten der Restaurierung des Parktores und Wiederherstellung des Parkzaunes von Schloss Freienwalde (Landkreis Märkisch-Oderland). Im Weißen Saal von Schloss Charlottenburg trat das Furiant Quartett auf und spielte Werke von Joseph Haydn, Erwin Schulhoff und Ludwig van Beethoven. [Mehr...](#) und [hier...](#)

Bild: © Freundeskreis

Vortragsreihe



Im November beginnt die alljährliche Vortragsreihe des Freundeskreises Schlösser und Gärten der Mark. Die Veranstaltungen beginnen um 18:00 Uhr und finden im Europasaal (Voßstraße 22, 10117 Berlin) statt. Der Eintritt kostet 5,00 € an der Abendkasse.

[Mehr...](#)

Nächste Termine:

- **14. November 2016:** Dr. Miriam-Esther Owesle „Die Guthmann-Akademie im Gutshaus Neukladow“
- **28. November 2016:** Dr. Grit Heidemann-Schirmer „Adelsgrabmäler des Quattrocento in Neapel“

Bild: © Freundeskreis

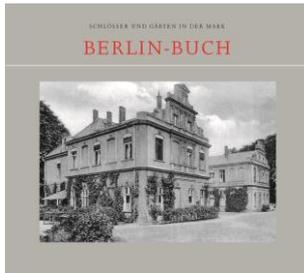
Kabinettausstellung „Schlösser der Mark Brandenburg“ in Berlin-Mitte



Im Europasaal der Deutschen Gesellschaft e. V. werden noch bis Jahresende 20 großformatige Schwarz-Weiß-Architekturfotografien von Schlössern und Herrenhäusern im Land Brandenburg gezeigt. Volkmar Billeb, Dipl.-Fotograf und seit mehr als zwei Jahrzehnten für den Freundeskreis tätig, stellte für die Kabinettausstellung eine Auswahl seiner professionellen Aufnahmen zusammen.

Bild: © Volkmar Billeb

Ausblick: Adventsnachmittag mit Konzert in Berlin-Buch, 2. Dezember 2016



Die traditionelle Adventsfahrt des Freundeskreises führt in diesem Jahr nach Berlin-Buch. Besichtigt wird die Schlosskirche, in der Kantorin Annette Clasen ein Orgelkonzert gibt. Anschließend geht es zur Kaffeetafel in das Restaurant „Künstlerhof Buch“ auf dem Gelände der historischen Gutsanlage. Eine Anmeldung für die Teilnahme ist noch möglich. Übrigens erschien mit „Berlin-Buch“ im Jahr 2015 die erste Publikation in der Reihe „Schlösser und Gärten der Mark“, die sich einer Berliner Gutsanlage widmet. [Mehr...](#)

Bild: © Freundeskreis

Stiftung Schlösser und Gärten der Mark

Debüt-Konzert in Vetschau, 5. November 2016



Die „Stiftung Schlösser und Gärten der Mark“ lädt herzlich zum Besuch von Debüt-Konzerten ein. Es ist ein besonderes Anliegen der Stiftung durch die Konzerte mit Schülerinnen und Schülern der brandenburgischen Musikschulen, die Bevölkerung und besonders die Jugend vor Ort für Denkmalpflege sowie Baukultur der Region zu interessieren. Auch soll auf diesem Wege zu einer weiteren Sensibilisierung für denkmalpflegerische Belange beigetragen werden. Die im Umfeld ihrer Musikschule gelegenen Herrenhäuser und Schlösser verschaffen jungen Menschen Auftrittsmöglichkeiten, und zugleich erfüllt junges zukunftsgerichtetes Leben diese traditionsreichen Baudenkmäler unseres Landes.

Das zweite Debüt-Konzert findet am 5. November 2016 um 16:00 Uhr im Rittersaal von Schloss Vetschau statt. Es spielen Musikschülerinnen und Musikschüler des Konservatoriums Cottbus. [Mehr...](#)

Bild © Konservatorium Cottbus

Ausstellungseröffnung: Helga von Loewenichs „Ich möchte den Himmel mit Händen fassen“ in Leipzig, 4. November 2016



Am 4. November 2016 wird im Haus des Buches in Leipzig die Ausstellung „Ich möchte den Himmel mit Händen fassen“ der Künstlerin Helga von Loewenich eröffnet. Veranstalter ist das Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e. V. in Zusammenarbeit mit dem Kuratorium Haus des Buches in Leipzig. In ihrem Bildzyklus begegnet die Künstlerin von Loewenich den Gedichten der jungen jüdischen Lyrikerin Selma Meerbaum-Eisinger, die 1924 in Czernowitz geboren wurde und nach ihrer Deportation ins Arbeitslager bereits mit 18 Jahren verstarb. Die Ausstellung wird mit einem Vortrag des ukrainischen Germanisten und Literaturwissenschaftlers Prof. Dr. Peter Rychlo eröffnet. Bis zum 22. Dezember 2016 ist die Ausstellung in Leipzig zu besichtigen. Der Eintritt ist frei. [Mehr...](#)

Bild: © Bildungswerk Sachsen

Parlamentsseminar: „Demokratie live“: Besuche in den Landtagen Sachsens, Sachsen-Anhalts und Thüringen



Im November dieses Jahres bietet sich gleich für zwei Schulklassen die Möglichkeit, Demokratie „live“ zu erleben und im Rahmen eines Parlamentsseminars den Deutschen Bundestag zu besuchen. Am 22. November statten die Schülerinnen und Schüler des Reclam-Gymnasiums Leipzig dem Bundestag einen Besuch ab. Im Rahmen einer Plenarsitzung und dem anschließenden Abgeordnetengespräch mit Frau Monika Lazar, MdB (Bündnis 90/Die Grünen), ergibt sich für Jugendlichen die Möglichkeit, Einblicke in das demokratische System zu erhalten.

Politik zum Anfassen lernen am 28. November auch die Schülerinnen und Schüler der berufsbildenden Schule im Burgenlandkreis kennen. Sie werden einem Vortrag auf der Besuchertribüne des Plenarsaals beiwohnen und bei einem Abgeordnetengespräch mit Dieter Stier, MdB (CDU) mehr über Möglichkeiten der demokratischen Teilhabe erfahren. [Mehr...](#)

Bild: © Bildungswerk Sachsen

Weiterbildungsseminar: „Psychohygiene und Burnout in der sozialen Arbeit“ in Hohenstein-Ernstthal, 29. November 2016

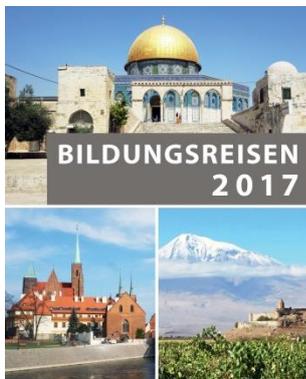


Am 29. November 2016 veranstaltet das Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e. V. in Hohenstein-Ernstthal ein Weiterbildungsseminar für Multiplikatoren der Jugendarbeit. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Jugendring Westsachsen e. V. und dem Jugendamt Landkreis Zwickau statt. Die Teilnehmer werden für das Thema „Psychohygiene in der sozialen Arbeit“ sensibi-

lisiert und über Möglichkeiten der Prävention von Burnout und Überlastungserscheinungen informiert. Die Anmeldung ist bis zum 21. November möglich. [Mehr...](#)

Bild: © Bildungswerk Sachsen

Ausblick: Studienreisen 2017



Auch im kommenden Jahr bietet das Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e. V. interessante politische und kulturpolitische Studienreisen nach Mittel- und Osteuropa sowie nach Vorderasien an. Das vollständige Angebot für das Jahr 2017 finden Sie [hier](#).

Bildungswerk Nordrhein-Westfalen der Deutschen Gesellschaft e. V.

Stabwechsel beim Bildungswerk Nordrhein-Westfalen der Deutschen Gesellschaft e. V.



Kathrin Klein ist die neue Leiterin des Bildungswerkes. Nach ihren Stationen im Medienbereich, dem Wissenschafts- und Hochschulmanagement und der Personalberatung freut sie sich, nun zu ihren politikwissenschaftlichen Wurzeln zurückzukehren, die sie nach ihrem Studium in München und Washington, D.C. nie wirklich losgelassen haben.

Der Deutschen Gesellschaft e. V. weiterhin verbunden bleibt Dr. Evelyn Bokler, die den Stein für den Aufbau des Bildungswerkes ins Rollen gebracht hatte und der neuen Einrichtung mit ihrer wissenschaftlichen Expertise auch während ihrer Habilitation zur Verfügung steht. Vor allem die Projekte im Bereich Migration möchte sie weiter begleiten. [Mehr...](#)

Bild: © Bildungswerk Nordrhein-Westfalen



Copyright © 2016 Deutsche Gesellschaft e. V., Alle Rechte vorbehalten.

Kontakt:
Deutsche Gesellschaft e. V.
Voßstraße 22
10117 Berlin
info@deutsche-gesellschaft-ev.de